

Liebe Eltern, Freunde und Interessierte!

Mit dieser Broschüre möchte sich die **Friedrich-von-Spee-Schule** vorstellen. Wir möchten Ihnen einen kleinen Einblick in unseren schulischen Alltag geben und Ihnen besondere Aktivitäten innerhalb und außerhalb der Schule vorstellen.

Wir hoffen Ihnen damit die ersten Fragen, die Sie an unsere Schule haben, beantworten zu können.

Unter den folgenden Stichworten können Sie sich in dieser Bröschüre informieren:

SCHULE	Allgemeine Informationen über unsere Schule
SCHULKALENDER	Termine und wichtige Ereignisse
UNTERRICHT	Stundenzahl, Fächer, Schuleingangsphase, Methoden
ANGEBOTE	Informationen über Ausflüge, Klassenfahrten, besondere schulische Vorhaben
OGS	Informationen über die OFFENE GANZTAGSSCHULE
ZUSAMMENARBEIT MIT INSTITUTIONEN	Kindertagesstätten/Kindergärten Musikschule, Polizei, Vereine
SCHULVEREIN	Der Schulverein stellt sich vor

Spezielle Informationen z.B. über die Einschulung, Zeugnisse oder den Übergang zu den weiterführenden Schulen erhalten Sie auf den entsprechenden Elternabenden oder durch ausführliche Informationsschreiben. Darüber hinaus stehen Ihnen die Schulleitung oder die jeweilige Klassenlehrerin für individuelle Fragen gern zur Verfügung.

**Mit freundlichen Grüßen,
das Kollegium der Friedrich-von-Spee-Schule
(September 2009)**

Besuchen Sie unsere Homepage!

www.schulen.duesseldorf.de/gg-amlitzgraben

SCHULE

Friedrich-von-Spee-Schule
Städtische Gemeinschaftsgrundschule
Am Litzgraben 28 a
40489 Düsseldorf
Tel.: 0203/997725
Tel. OGS : 0203/7481173
Fax: 0203/7481172
e-mail: gg.amlitzgraben@stadt.duesseldorf.de
Homepage: www.schulen.duesseldorf.de/gg-amlitzgraben

Wie können Sie unsere Schule erreichen?

Wenn Sie unsere Schule mit dem Auto erreichen wollen, fahren Sie bitte folgende Wegstrecke:
Kreuzung Angermunder Straße in die Straße *In den Blamüsen* abbiegen
- erste Straße rechts in die Straße *Am Litzgraben* - Parkmöglichkeiten am Straßenrand

Bitte parken Sie nicht auf dem Schulbusparkplatz!

Dieser Parkplatz wird regelmäßig von unserem Schulbus benötigt, der die Kinder zum Schwimmbad oder zu anderen außerschulischen Lernorten bringt.

Der Haupteingang befindet sich unmittelbar an der Straße, neben dem Busparkplatz.

Wann können Sie uns erreichen?

Das Sekretariat ist von Montag bis Freitag besetzt. An diesen Tagen ist Frau Eckardt (Schulsekretärin) von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr erreichbar. Bitte haben Sie Geduld und Verständnis, wenn Sie außerhalb dieser Zeiten anrufen.

Die Schulleitung steht Ihnen zu Gesprächen gern zur Verfügung. Bitte sprechen Sie vorher einen Termin ab!

Welche Schulzeiten gibt es?

7.50 Uhr - 8.05 Uhr	Offener Anfang: die Kinder können ab 7.50 Uhr in ihre Klasse gehen.
8.05 Uhr - 8.50 Uhr	1. Unterrichtsstunde
8.50 Uhr - 9.35 Uhr	2. Unterrichtsstunde
9.35 Uhr - 9.45 Uhr	Frühstückspause in der Klasse
9.45 Uhr - 10.05 Uhr	Spielpause auf dem Hof / der Wiese
10.05 Uhr - 10.50 Uhr	3. Unterrichtsstunde
10.50 Uhr - 11.50 Uhr	4. Unterrichtsstunde
11.35 Uhr - 11.50 Uhr	Spielpause auf dem Hof / der Wiese
11.50 Uhr - 12.35 Uhr	5. Unterrichtsstunde
12.35 Uhr - 12.40 Uhr	Pause in der Klasse oder auf dem Hof
12.40 Uhr - 13.25 Uhr	6. Unterrichtsstunde
bis 16.30 Uhr	Ende der OGS

Welche Gebäude und welches Gelände gehören zu der Schule?

Unsere Schule besteht aus mehreren Gebäuden. Im Hauptgebäude, unmittelbar am Lehrerparkplatz befindet sich das Sekretariat, das Lehrerzimmer, die Räume der Schulleitung sowie vier Klassenräume und ein Förderraum. An das Hauptgebäude grenzt ein Anbau, in dem der Speiseraum und die Küche der Offenen Ganztagschule (OGS) untergebracht sind. In den Pavillons befinden sich vier weitere Klassenräume. Das zweite Gebäude befindet sich auf dem anderen Schulhof, gegenüber der Turnhalle. In diesem Gebäude befinden sich die Freizeiträume der Offenen Ganztagschule. Die 5. Gruppe der OGS ist direkt am Lehrerparkplatz in einem Wohnhaus untergebracht, das z.Z. von der Schule genutzt werden darf. Hier verbringen die Viertklässler der OGS ihre frei zeit nach der Schule. Die beiden Schulhöfe sind durch einen kleinen Gang verbunden, so dass die Kinder den Schulhof nicht verlassen müssen, um z.B. in die Turnhalle zu gehen. Die angrenzende Wiese mit dem Spielplatz ist in den warmen Monaten für die Kinder freigegeben. In den kälteren Monaten (nach den Herbstferien bis zu den Osterferien) ist die Wiese oft zu feucht, so dass die Kinder in den Pausen dort nicht mehr spielen dürfen.

Wer arbeitet in der Schule?

Martina Schwenk	Rektorin / Klassenlehrerin der 3b
Angelika Kayser	Konrektorin / Klassenlehrerin 4b
Birgit Andresen	Klassenlehrerin 1/2a
Nicole Wotzlaw	Klassenlehrerin 1/2b
Annemarie Eversmeier-Menne	Klassenlehrerin 1/2c
Jutta Carstens	Klassenlehrerin 1/2d
Stephanie Ziegler	Klassenlehrerin 3a
Christine van Stiphout	Klassenlehrerin 4a
Nicole Beele	Fachlehrerin
Eva Peters	Fachlehrerin
Antje Stroetmann	Fachlehrerin
Tanja Boots	Fachlehrerin
Stefan Marder	Sportlehrer
Anne Krause	Lehramtsanwärterin
Annette Paashaus	Lehramtsanwärterin
Katharina Schröder	Lehramtsanwärterin
Angela Rixen	Leiterin der OGS, Diplom Pädagogin
Ilse Cieslik-Reuber	Erzieherin, Sozialpädagogin
Anne Jakobs	Erzieherin
Regine Mini	Erzieherin
Liane Palma	Erzieherin, Sozialpädagogin
Gudrun Mentzel	Mitarbeiterin der OGS

Martina Eckardt	Schulsekretärin
Jörg Scholz	Hausmeister

**Wie viele Klassen
gibt es?**

Es gibt 8 Klassen - vier jahrgangsgemischte Klassen 1/2 und jeweils zwei 3. und 4. Schuljahre. Die Friedrich-von-Spee-Schule ist zweizügig.

**Wie viele Kinder
sind in einer Klasse?**

Die Stärke der Klassen ist abhängig von der Zahl der Anmeldungen in einem Schuljahr. Die Klassenstärke kann während eines Schuljahres zunehmen bzw. abnehmen, z.B. weil Kinder umziehen. Zur Zeit sind 20 Kinder das Minimum und 31 Kinder das Maximum an unserer Schule.

SCHULKALENDER

**Welche Feste / Feiern
gibt es an der Schule?**

Wir möchten Ihnen hier eine Übersicht über die wiederkehrenden Feste im Jahreskreis geben, die mittlerweile schon Tradition geworden sind.

Einschulungsfeier in der Schule,
anschließender ökumenischer Einschulungsgottesdienst,

Wanderung in den Hinkesforst und Erntedankfest

Laternenausstellung in der Schule
und Martinsumzug durch Angermund

Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst

Karneval in der Schule
Besuch des Prinzenpaares

Sportfest

alle vier Jahre ein Schulfest

Ökumenischer Abschiedsgottesdienst,
anschließende Entlassfeier für die 4. Schuljahre
in der Schule

darüber hinaus feiert jede Klasse individuell,
z.B. Weihnachtsfeiern,
Frühlings - , Sommer - oder Herbstfeste.

UNTERRICHT

Wie viel Unterricht hat mein Kind ...

Die Stundenanzahl und die Unterrichtsfächer sind verbindlich vorgegeben und gelten für alle Grundschulen in NRW.

	Schuleingangsphase	Klasse 3	Klasse 4
Stundenzahl:	1. Jahr 21 - 22	25 - 26	26 - 27
	2. Jahr 22 - 23		

... und welche Fächer gibt es?

Seit Anfang 2009 werden in allen Jahrgängen folgende Fächer unterrichtet: Deutsch, Englisch, Mathematik, Sachunterricht, Kunst, Musik, Religion und Sport. Zusätzlich ist der Förderunterricht in alle Schulen verpflichtend. Wir bieten Förderunterricht in Deutsch, Mathematik und Sport an.

Was bedeutet Schuleingangsphase?

Hierzu die rechtlichen Vorgaben aus NRW, vgl. Schulgesetz § 11 Abs. 2: " ... Die Klassen 1 und 2 werden als Schuleingangsphase geführt. Darin werden Schülerinnen und Schüler nach Entscheidung der Schulkonferenz entweder getrennt nach Jahrgängen oder in jahrgangsübergreifenden Gruppen unterrichtet. ... Die Schuleingangsphase dauert in der Regel zwei Jahre. Sie kann aber auch in einem oder in drei Jahren durchlaufen werden. ..."

An der Friedrich-von-Spee-Schule sind die Klassen 1 und 2 seit dem Schuljahr 06/07 jahrgangsübergreifend organisiert. Mehr Informationen können Sie dem Flyer *Schuleingangsphase in der Friedrich-von-Spee-Schule* entnehmen, welches Sie im Sekretariat unserer Schule erhalten können.

Wie wird unterrichtet?

In der Schuleingangsphase aber auch in den Klassen 3 und 4, die nicht gemischt sind, werden sog. *offene Unterrichtsformen* eingeplant, die ein selbstständiges und individuelles Lernen ermöglichen. Freie Arbeit, Wochenpläne, Tagespläne oder Projektunterricht (z.B. Werkstätten) gehören zu den praktizierten Methoden. Ziel ist es, die Kinder möglichst individuelle zu fördern und zu fordern. Dies schließt den klassischen Frontalunterricht jedoch nicht aus, der für einige Unterrichtsinhalte notwendig und sinnvoll ist.

Der Unterricht ist außerdem möglichst so gestaltet, dass kooperatives Lernen möglich ist. Gruppenarbeit und Partnerarbeit sowie das Lernen in altersgemischten Gruppen fördern die Teamfähigkeit und das soziale Miteinander. Wir helfen den Kindern das Lernen zu lernen.

Sind die Lehrerinnen und Lehrer auf dem aktuellen Stand?

Das Lehrerkollegium bildet sich regelmäßig fort, um in den Fächern und in anderen pädagogischen Bereichen auf dem aktuellen Stand zu bleiben. Zuletzt hat sich das Kollegium schulintern im Bereich des kooperativen Lernens fortgebildet.

ANGEBOTE

AUSFLÜGE THEATERBESUCHE AUßERSCHULISCHE LERNORTE

Exkursionen werden von den Lehrerinnen individuell mit den Kindern zu aktuellen Themen geplant. Alle Klassen unternehmen themenorientierte Besuche zu außerschulischen Lernorten wie z.B. Kunstaustellungen, Besuche der Duisburger Zooschule oder des Aquazoo, des Stadthistorischen Museums, des Neanderthal Museums usw. ...
Mindestens einmal pro Jahr besuchen die Kinder eine Theaterveranstaltung im Umkreis.

KLASSENFAHRTEN

Innerhalb der Grundschulzeit nimmt jedes Kind mindestens an einer mehrtägigen Klassenfahrt teil.
Die jetzigen 4. Schuljahre werden z.B. einen dreitägigen Aufenthalt in einer Jugendherberge erleben. Die Ratinger Jugendherberge wird meist von den jüngeren Kindern für zwei Tage besucht.

SCHULFEST

Alle vier Jahre feiert die Schule ein Schulfest. Aus der pädagogischen Arbeit der Klassen erwächst zu einem Rahmenthema das Programm des Schulfestes, das Darbietungen verschiedener Art (Theateraufführungen / Ausstellungen / Tanz ...) der Klassen und Spielangebote beinhaltet.
So hat jedes Kind im Laufe seiner Grundschulzeit einmal die Möglichkeit, ein Schulfest mitzugestalten. Auf dem letzten Schulfest im Juni 2007 war die Miniphänomonta bei uns zu sehen. Hier begeisterten naturwissenschaftliche Experimente große und kleine Menschen.

SPORTFEST

Seit dem Jahr 2000 veranstalten wir ein Mannschafts - Leichtathletiksportfest als Alternative zu den Bundesjugendspielen unter Berücksichtigung des Lehrplans Sport. Das Sportfest findet auf dem Sportplatz des TVA statt.

In Mannschaften durchlaufen die Kinder aller Klassen einen Stationenlauf zu den leichtathletischen Bewegungsgrundformen Springen, Werfen und Laufen. Die Auswahl der Stationen erfolgt nach dem Prinzip der Bewegungsvielfalt, unterstützt durch reizvolle Aufgabenstellungen und attraktive Materialien. Der pädagogische Schwerpunkt liegt auf der Förderung des sozialen Miteinanders.

Die Durchführung dieses Sportfestes wird erheblich unterstützt durch die Mithilfe vieler Eltern.

Neben diesem Sportfest kann jedoch auch das Jugend-Sportabzeichen bei uns erworben werden.

EISLAUFEN

Der Eislaufunterricht ist Bestandteil des Lehrplans Sport. So freuen wir uns, dass unsere 3. Schuljahre an die Brehmstraße zum Eislaufen fahren kann.

Ziel des Unterrichts ist, das Eislaufen zu erlernen und den "Pinguin", der grundlegende Fertigkeiten im Eislaufen abverlangt, zu erwerben.

SCHWIMMUNTERRICHT

Der Schwimmunterricht findet an unserer Schule im 4. Schuljahr statt. Dazu fahren die 4. Schuljahre (2 Klassen) gemeinsam mit dem Bus in das Rheinbad an der LTU-Arena. Die reine Schwimmzeit im Wasser beträgt 45 Minuten, also eine Schulstunde. Die Kinder haben u.a. auch die Möglichkeit, verschiedene Jugendschwimmabzeichen zu erwerben.

MANNSCHAFTS- WETTBEWERB SCHWIMMEN

Einmal im Jahr haben alle Grundschulen und Förderschulen der Stadt Düsseldorf die Möglichkeit, an einem Schwimmfest teilzunehmen. Hierbei handelt es sich um einen vielseitigen Mannschaftswettbewerb, der Technik- und Koordinationsüberprüfungen zum Schwerpunkt hat. Jede Schule kann ein bis zwei Mannschaften mit 10 Kindern melden. Dabei sollte das Mädchen-Jungen-Verhältnis ausgewogen sein.

Unsere Schule meldet Kinder ausschließlich aus den 4. Schuljahren, da in dieser Stufe der Schwimmunterricht erteilt wird. In den letzten Jahren konnten unsere Kinder auf gute Platzierungen stolz sein!

SPORT- FÖRDERUNTERRICHT

An Düsseldorfer Grundschulen gibt es das sog. "Düsseldorfer Modell", d.h. es sollte möglichst allen Erstklässlern die Teilnahme am Sport-Förderunterricht angeboten werden, die bei der Eingangsuntersuchung des schulärztlichen Dienstes einen entsprechenden Hinweis erhalten haben. Weiterhin kann die Klassenlehrerin gemeinsam mit dem Sportlehrer durch gezielte Beobachtung und in Abstimmung mit den Eltern einzelne Kinder auch aus höheren Klassen zur Teilnahme auswählen.

Der Sport-Förderunterricht findet in einer Gruppe mit maximal 15 Kindern statt. In diesem Unterricht können die Kinder ein Bewegungsangebot für jede Könnensstufe nutzen, das ihnen die Chance zum Erleben eines persönlichen sportlichen Erfolges gibt. Durch das Sammeln vielfältiger Bewegungserfahrungen wird das Verhältnis zum eigenen Körper und dessen Fähigkeiten gefördert.

Um Sport-Förderunterricht erteilen zu dürfen, haben die Lehrerinnen und Lehrer haben dafür eine besondere Zusatzqualifikation erworben.

FAHRRADTRAINING

Angermund ist ein Ort im Grünen, wo viele Wege noch selbstverständlich mit dem Rad zurückgelegt werden. Der mäßige Verkehr in den Wohngebieten macht in der Regel keine Probleme, wenn man sich auf den Weg zu Freunden, zum nächsten Geschäft und natürlich auch zur Schule macht. Wie wichtig ist deshalb ein gezieltes Radfahrtraining in der Schule! Ziel ist, ein aufmerksamer und sicherer Verkehrsteilnehmer auf dem Rad zu werden.

Im zweiten und dritten Schuljahr wird ein intensives Radfahrtraining durchgeführt, das im geschützten Raum des Schulgeländes stattfindet. Es wird dazu ein Übungsparcours aufgebaut, bei dem nicht allein die richtige Fahrtechnik und Geschicklichkeit trainiert sondern auch ein Reaktionstraining angeboten wird, bei dem Kinder lernen, sowohl auf akustische als auch auf optische Signale in verabredeter Weise zu reagieren.

Im vierten Schuljahr erstreckt sich der Übungszeitraum über vier Wochen, in dem die Kinder in Theorie und Praxis auf die Verkehrswirklichkeit vorbereitet werden sollen. Die fahrpraktischen Übungen werden überwiegend von einem Beamten der Jugendverkehrsschule unter Mithilfe von Eltern und einer Lehrerin durchgeführt und finden im offenen Verkehr statt. Vor jedem Radfahrtraining werden alle Räder der Kinder auf ihre Verkehrssicherheit hin untersucht.

Die Kinder sollten daher erst nach dieser Prüfung mit dem Rad zur Schule kommen!

THEATERPROJEKT *Mein Körper gehört mir*

Im Frühjahr 2004 wurde erstmalig an unserer Schule das Theaterprojekt *Mein Körper gehört mir* von der *Theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück* für die 3. und 4. Schuljahre durchgeführt.

Das Programm der Theaterpädagogischen Werkstatt befasst sich mit dem Thema *Sexueller Missbrauch bei Kindern*. Es versteht sich als gewaltpräventive Maßnahme, die bereits sehr erfolgreich an vielen Schulen Düsseldorfs durchgeführt worden ist.

Die Theaterprojekte, die mit den Kindern interaktiv durchgeführt werden, stärken ihr Selbstvertrauen, die Bereitschaft zur Abwehr von Übergriffen und zur Suche nach der Hilfe Dritter.

Es hilft dem Kind, Ja- und Nein-Gefühle zu unterscheiden und die Regeln zu lernen, Gefahrensituationen vorzubeugen.

Diese Maßnahme wird in der Regel finanziell durch die Stadt Düsseldorf unterstützt. Sie wird zukünftig alle zwei Jahre durchgeführt, so dass alle Kinder unserer Schule an diesem Projekt teilnehmen können. Somit werden wir im Sommer 2010 die nächste Staffel anbieten.

FAUSTLOS

FAUSTLOS ist ein gewaltpräventives Unterrichtsprogramm. Jede Klasse wird vom 1. Schuljahr an in Form eines Projektunterrichts mit dem FAUSTLOS-Programm arbeiten. Die Kinder lernen hier eigene Gefühle und die Gefühle anderer zu erkennen, zu akzeptieren und zu respektieren. FAUSTLOS vermittelt alters- und entwicklungsgerechte Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Empathie (sich in andere einfühlen können), Impulskontrolle (sich selber kontrollieren zu können) und im Umgang mit Ärger und Wut. Dieser Unterricht wird in die anderen Unterrichtsfächer wie Deutsch, Sachunterricht und Religion integriert.

STREITSCHLICHTUNG

Regelmäßig werden Schülerinnen und Schüler als Streitschlichter ausgebildet, die in den Pausen anderen Kindern helfen, ihre Auseinandersetzungen friedlich zu lösen.

SPIELE IN DEN PAUSEN

In den großen Pausen bieten wir den Kindern an, eine Vielzahl an Spiel- und Lerngeräten auszuleihen. Diese machen eine sinnvolle und bewegungsreiche Pausengestaltung möglich. Eine sinnvolle und kreative Pausengestaltung vermindert darüber hinaus gewaltbereites Verhalten. So kann die Pause wirkungsvoll als Erholungspause genutzt werden.

OGS

Seit Sommer 2005 ist unsere Schule **Offene Ganztags**schule. Träger der OGS ist die Diakonie Düsseldorf. Wir bieten für 125 Kinder Plätze an.

Was bietet die OGS an?

Offene Ganztagsschule bedeutet, dass Kinder über Mittag bis max. 16.30 Uhr von pädagogischen Mitarbeiterinnen, Lehrern und Kooperationspartnern (Künstler, Sportler, Musiker, etc.) betreut werden.

Die Kinder erhalten nach dem Unterricht eine warme Mahlzeit. Danach gehen sie in die Hausaufgabenbetreuung, in der sich u.a. Lehrer/innen der Schule um die Kinder kümmern.

Die gemütlichen und pädagogisch sinnvoll gestalteten Räume der OGS bieten im Anschluss viel Platz, interessante Spiele oder Kreativmaterialien an, um sich sinnvoll zu beschäftigen. Die Mitarbeiterinnen der OGS arbeiten mit den Kindern in dieser Zeit professionell und sorgen für einen reibungslosen und sicheren Ablauf am Nachmittag.

Darüber hinaus finden Lern- und Freizeitangebote statt, z.B.: tägliche Sportkurse geleitet von Übungsleitern des TVA, Angebote von Künstlern des Kulturamtes der Stadt Düsseldorf, Töpfern oder Musik.

Die Betreuung findet nicht nur in der Schulzeit statt, sondern läuft auch teilweise während der Ferien. In den Ferien werden Projekte angeboten, die unsere Kinder bisher begeisterten. Weitere Informationen können Sie im Sekretariat der Schule erhalten, z.B. ABC der OGS, Broschüre über OGS von der Stadt Düsseldorf oder von der Diakonie Düsseldorf.

ZUSAMMENARBEIT MIT INSTITUTIONEN

Unsere Schule ist bemüht ihre Arbeit mit anderen Institutionen zu verknüpfen und alte Traditionen fortzusetzen.

KINDERTAGESSTÄTTEN

In unserem Schulbezirk liegen drei Kindertagesstätten, mit denen wir zusammenarbeiten: die Städtische Kindertagesstätte auf der Angeraue (740901), der Katholische Kindergarten St. Agnes (741901) und der Evangelische Kindergarten Regenbogen (746332).

Regelmäßige Treffen der Leiterinnen sorgen für einen intensiven Austausch und eine gute Vorbereitung der zukünftigen Schulkinder.

Seit Herbst 2003 bietet die Schulleitung nach der Anmeldung in der Schule zusammen mit den Leiterinnen und Erzieherinnen der Kindergärten Beratungsgespräche an. Ein Austausch mit den Mitarbeiterinnen der Kitas findet regelmäßig statt.

Wenige Monate vor der Einschulung nehmen die zukünftigen Erstklässler mit ihren Erzieherinnen an einem Schnupperunterricht in der Schule teil.

Desweiteren bietet die Schulleitung vor der Anmeldung ein Informationsabend für alle Eltern in der Schule oder in den Kindergärten an. Die Einladungen gehen rechtzeitig an die Kindertagesstätten und hängen dort aus. U.a. können die Eltern an diesem Info-Abend Termine für die Anmeldung in der Schule machen. So werden lange Wartezeiten an den Anmeldetagen vermieden.

MUSIKSCHULE

Die städtische Clara-Schumann-Musikschule bietet u.a. eine Orff AG während der Unterrichtszeit an und nutzt die Räumlichkeiten unserer Schule. Die hier erarbeiteten musikalischen Stücke sind ein fester Bestandteil unserer schulischen Veranstaltungen, z.B. bei Einschulungs- oder Entlassfeiern.

Die Clara-Schumann-Musikschule bietet außerdem Musikunterricht am Nachmittag in unseren Räumen an, z.B. Klavierunterricht, Flötenunterricht, Gitarrenunterricht und die Musikalische Früherziehung für Kinder im Vorschulalter.

Nähere Informationen über das Angebot der Musikschule erhalten Sie bei Frau Reinhold unter der Rufnummer 0211/ 4089334.

POLIZEI

Die Polizei begleitet unsere Schülerinnen und Schüler schon in der Einschulungsphase. Hier wird mit dem hiesigen Polizeibeamten - Herrn Draheim - das korrekte Verhalten als Fußgänger im Straßenverkehr geübt. Das Fahrradtraining ab der 2. Klasse wird ebenfalls von der Polizei aktiv begleitet. Schließlich wird das Radfahrtraining der 4. Schuljahre von Mitarbeitern der Polizei begleitet.

VEREINE UND INSTITUTIONEN IN ANGERMUND

Der *Martinsverein* aus Angermund blickt auf eine sehr lange Tradition zurück. In ihm sind sehr engagierte Angermunder Bürger tätig, die jedes Jahr zu St. Martin aktiv werden. An dieser Stelle müssen aber auch die Sammlerinnen und Sammler (meist Eltern aus der Schule) erwähnt werden, die einige Woche vor St. Martin durch ganz Angermund gehen und um Spenden bitten. Von den Spenden werden die Martinstütten und der Martinszug finanziert. Der Rest des Geldes wird weitergespendet. So konnte der Martinsverein im letzten Jahr 2000 Euro an das Seniorenstift in Angermund spenden.

Hier ist die Verbundenheit mit der hiesigen *Feuerwehr* zu erwähnen, ohne die unser Martinsfest in dieser Form nicht möglich wäre.

Mit Rat und Tat steht sie aber auch bei "dienstlichen" Fragen zur Verfügung und überprüft z.B. unsere Übungen bei Probealarm.

Beim traditionellen Schützenfest der *St. Sebastianus Schützenbruderschaft* nehmen unsere Kinder in verschiedenen Gruppen am Umzug teil.

Aus unserer Schülerschaft werden alljährlich das Kinderprinzenpaar nebst Pagen des Angermunder *Karnevalvereins "die elf Pille"* gewählt.

Handel und Handwerk unterstützt ebenfalls die Schule. So haben sie im Schuljahr 05/06 allen Erstklässlern ein sehr schönes Buch zur Einschulung geschenkt, das zum Lesen auffordern und ermuntern soll. Lehrer, Eltern und Schüler/innen haben sich über dieses wertvolle Geschenk sehr gefreut! Außerdem wurde unser Schulflur dank einer großzügigen Spende neu gestrichen.

Der *Bürgerverein* aus Angermund lud im Frühjahr 2005 zu einem Malwettbewerb *Frühling in Angermund* ein. Unsere 3. Schuljahre nahmen daran teil und ihre Kunstwerke konnten im Bürgerhaus bewundert werden. Glücklicherweise nahmen die Kinder Preise entgegen, die von einer Juri für die besten Werke verliehen wurden. Außerdem dürfen beim Nikolausmarkt die selbst gebastelten Geschenke im Bürgerhaus verkauft werden.

SCHULVEREIN

Der Schulverein unterstützt besondere Vorhaben und Projekte, die von dem Schuletat nicht finanziert werden können. Die Mitglieder setzen sich zusammen aus Eltern und treuen Freunden der Friedrich-von-Spee-Schule.

GEFÖRDERTE PROJEKTE

In den Pausen ist Bewegung ganz wichtig. Damit sinnvolle und vielfältige Bewegungsspiele angeboten werden konnten, wurden eine Vielzahl von Pausenspielgeräten im Wert von 3000 Euro vom Schulverein bezahlt.

Nach Einführung des Fachs Englisch in der Grundschule hat der Schulverein die Kosten für notwendige Unterrichtsmaterialien, z.B. Wörterbücher, englische Kinderliteratur etc. übernommen.

Große Unterstützung erhielt die Schule im Fach Deutsch durch die Anschaffung von Kinderliteratur und im Fach Sachunterricht durch die Anschaffung kostspieliger Unterrichtsmaterialien, wie z.B. Experimentierkästen zu den Themen "Schwimmen und Sinken" und "Brückenbau". Für das Fach Mathematik wurden Hunderter- und Tausendertafeln angeschafft, die magnetisch und beschriftbar sind.

HOMEPAGE

Seit Sommer 2009 präsentiert sich der Schulverein mit einer eigenen Homepage.

Unter W: www.schulverein-angermund.de können Sie sich über aktuelle Projekte informieren und den Jahresbericht 2008/2009 einsehen.

Der Schulverein und die Schule freuen sich über jede eingehende Spende und ganz besonders über jedes neue Mitglied!

Der Jahresbericht und Beitrittserklärungen liegen im Sekretariat der Schule aus.